

## **ENGAGEMENT**FÜR DIE WELT





### Liebe Leserin, lieber Leser,

bei AFS gehen internationaler Austausch und freiwilliges Engagement Hand in Hand. Was vor mehr als 100 Jahren als "American Field Service" mit einer Vereinigung freiwilliger Sanitätswagenfahrer begann, die im ersten und zweiten Weltkrieg Verwundete von den Schlachtfeldern gerettet haben, ist heute ein globales Netzwerk von mehr als einer halben Million Menschen.

AFS, das sind Austauschschülerinnen und Austauschschüler, Gast- und Entsendefamilien sowie engagierte Menschen, die interkulturelles Verständnis fördern möchten. Sie alle setzen sich gemeinsam für eine friedlichere und gerechtere Welt ein.

Als internationale, gemeinnützige Organisation bietet AFS interkulturelle Lernangebote, die Menschen in der Entwicklung ihres Wissens und ihrer Fähigkeiten unterstützen, mit einer globalen Perspektive aktiv Verantwortung für sich und in ihrem Umfeld zu übernehmen. Wir fördern das Verständnis zwischen Kulturen und machen dies weltweit durch mehr als 50.000 engagierte Menschen möglich – davon rund 2.000 in Deutschland.

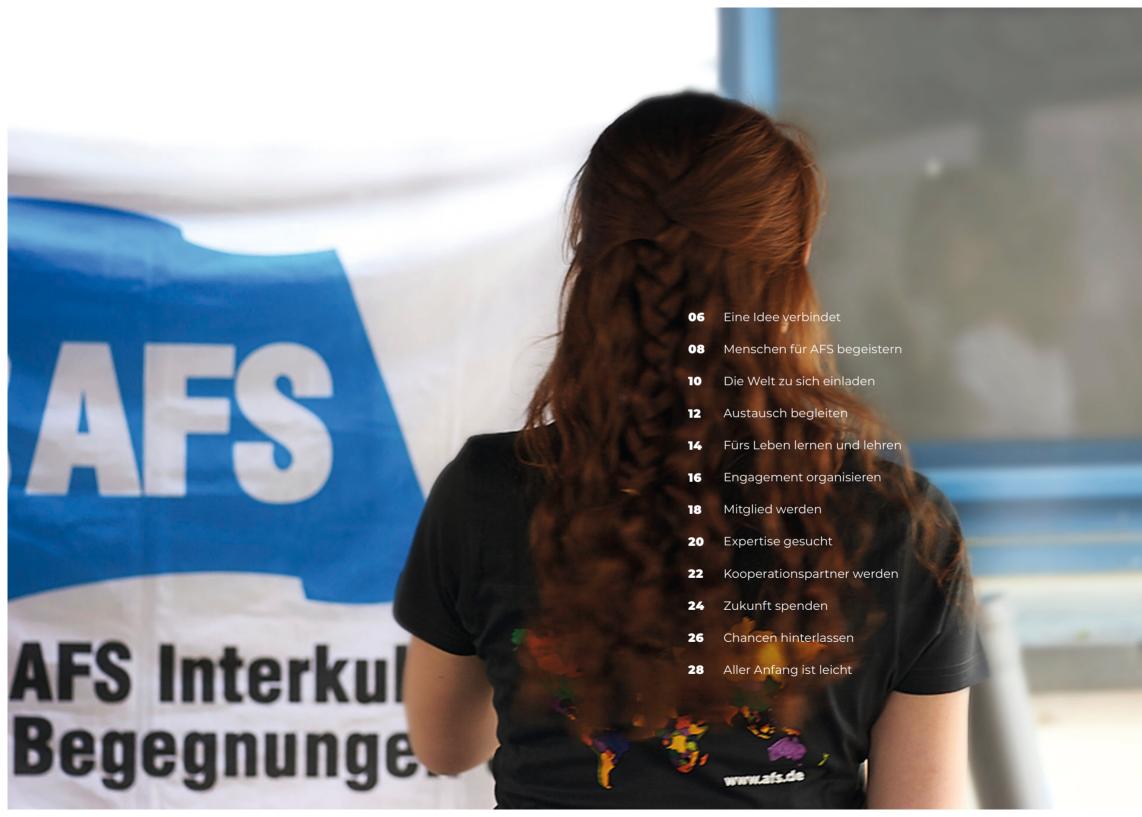
Engagement bei AFS bedeutet, sich im Rahmen der eigenen Fähigkeiten selbstbestimmt und in Gemeinschaft für die AFS-Mission einzusetzen. Das Engagement soll zum eigenen Alltag passen. Egal ob ideell oder finanziell, zeitlich punktuell oder dauerhaft – bei AFS gibt es vielfältige Möglichkeiten, sich einzubringen.

Das Besondere: AFS bietet Menschen jeden Alters Bildungsangebote, die auf das Engagement vorbereiten, individuelle Kompetenzen stärken und Raum für Perspektivwechsel bieten.

Auf den folgenden Seiten geben wir einen ersten Eindruck von den zahlreichen Möglichkeiten, die AFS-Mission zu unterstützen und sich zu engagieren. Wir laden dich ein, AFS (wieder) zu entdecken.

Marcel Krause

Vorstand AFS Interkulturelle Begegnungen e.V.



# EINE IDEE VERBINDET



Die AFS-Gemeinschaft bringt Menschen über Generationen und Grenzen hinweg zusammen: Teilnehmerinnen und Teilnehmer an Austausch- und Ferienprogrammen oder an einem Freiwilligendienst, Gast- und Entsendefamilien sowie Menschen, die sich auch ohne die Teilnahme an einem AFS-Programm für die AFS-Mission begeistern und engagieren.

Viele von ihnen hätten sich ohne AFS nie kennengelernt. Umso wertvoller sind die Freundschaften, die dabei entstanden sind, das Wissen und die Erfahrungen, die sie austauschen. Um im Kontakt zu bleiben, gibt es bei AFS viele Möglichkeiten.

#### Freundinnen und Freunde wiedersehen und neue Kontakte knüpfen

... auf einer der zahlreichen AFS-Veranstaltungen.

#### Auf dem Laufenden bleiben

... mit Alumni-Newsletter und in Sozialen Medien.

#### Erinnerungen und neue Erfahrungen teilen

... mit Beiträgen für die Vereinspublikationen.

#### Sich beim lokalen AFS-Komitee melden

... und sich über Neuigkeiten und Möglichkeiten zur Mitgestaltung informieren.

#### Erreichbar bleiben

... und der AFS-Geschäftsstelle die aktuellen Kontaktdaten mitteilen.







"Ohne AFS wäre mein Leben anders verlaufen, weniger bunt. Das Jahr im Ausland war für mich ein Wake-up-call."

ANNA ENGELKE, LEITUNG DER GEMEINSCHAFTSREDAKTION RADIO IM ARD-HAUPTSTADTSTUDIO BERLIN, USA 1986/87

- 07 -

Mara Brede 040 399222-35, alumni@afs.de



-06-

## MENSCHEN FÜR AFS **BEGEISTERN**



Den Großteil der Programmteilnehmerinnen und -teilnehmer gewinnt AFS über Empfehlungen im Freundesund Bekanntenkreis – deshalb sind persönliche Kontakte sehr wichtig für den Verein. Die eigene Begeisterung teilen, von Erfahrungen berichten, AFS bekannter machen und über die Programme informieren: So können wir gemeinsam mit wenig Aufwand viel erreichen.

#### AFS-Botschafterin oder AFS-Botschafter im Alltag sein

- · Spannende AFS-Erfahrungen teilen im Freundes- und Bekanntenkreis oder mit Kolleginnen und Kollegen.
- · Die schönsten Fotos und Videos rund um AFS in den sozialen Medien teilen.
- · Plakate aufhängen oder Flyer verteilen.
- · Die eigene Verbundenheit mit AFS zeigen.

#### Auf Informationsveranstaltungen aktiv werden

- · An Schulen, in Vereinen oder auf öffentlichen Veranstaltungen Schülerinnen und Schüler über die AFS-Programme informieren.
- · Als AFS-Vertreterin oder -Vertreter auf Messen präsent sein.
- · Bei der Suche nach Veranstaltungsräumen helfen oder eigene Räumlichkeiten zur Verfügung stellen.



"Meine Tochter war mit AFS in Brasilien – und wir selbst hatten mehrfach Gastkinder in der Familie. Diese guten Erfahrungen möchte ich weitergeben. Deshalb organisiere ich in meiner Freizeit Infoveranstaltungen und informiere über die AFS-Programme. Spätestens wenn die begeisterten Rückkehrer von ihren Erlebnissen schwärmen, hat sich der Einsatz richtig gelohnt."

CLAUDIA SCHMALENBACH, GAST- UND ENTSENDEMUTTER





Almuth Tiesler, 040 399222-0, begeistern@afs.de

-08-

### DIE WELT ZU SICH EINLADEN



Ein Sohn aus Argentinien oder eine Tochter aus China? Mit AFS ist das möglich – von wenigen Wochen bis zu einem ganzen Schuljahr. Gastfamilien und Gastkinder lernen voneinander, finden Gemeinsamkeiten über Sprachen und Kulturen hinweg und entdecken neue Perspektiven auf den eigenen Alltag. AFS unterstützt und berät sie dabei vor Ort.

Gemeinsam mit AFS lassen auch Schulen und gemeinnützige Organisationen Jugendliche aus der ganzen Welt in die deutsche Kultur eintauchen. Schulen, in denen Gastkinder lernen, fördern interkulturelles Lernen. Gemeinnützige Organisationen geben Freiwilligendienstleistenden aus dem Ausland die Chance, Arbeitserfahrung zu sammeln und sich für die Gesellschaft zu engagieren.

#### **Gastfamilien**

- ... bieten Jugendlichen aus der ganzen Welt ein zweites Zuhause.
- ... gewinnen ein neues Familienmitglied.
- ... lernen eine andere Kultur in den eigenen vier Wänden kennen.
- ... werden Teil der AFS-Gemeinschaft.
- ... fördern Weltoffenheit und Toleranz in der Gesellschaft.



"Als unsere Tochter 2000 mit AFS in den USA war, hatten wir im gleichen Zeitraum einen Australier bei uns zu Gast. Seitdem hatten wir mehrere Gastkinder in unserer Familie. Es waren tolle Austauschjahre und wir haben viel von ihnen gelernt, haben viel reflektiert – auch im Umgang mit den eigenen Kindern. Diese Begeisterung möchte ich weitergeben. Die AFS-Familie ist super!"

WOLFRAM TUNSCH, GASTFAMILIENBETREUER, GAST- UND ENTSENDEVATER



Christoph Braunschmidt, 040 399222-90, gastfamilie@afs.de



-10 -

### AUSTAUSCH BEGLEITEN



Geschulte Ehrenamtliche begleiten Gastkinder und Freiwilligendienstleistende, Gastfamilien und Schulen. Sie geben Antworten und bieten Sicherheit – oder haben einfach mal ein offenes Ohr.

#### Jugendliche aus der ganzen Welt begleiten

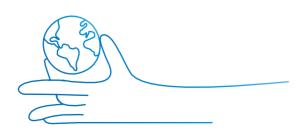
- · Als Betreuerin oder Betreuer beim Eingewöhnen helfen.
- · Als Vermittlerin oder Vermittler aktiv sein, bei Problemen im Alltag, im Zusammenleben mit der Gastfamilie oder in Schule und Einsatzstelle.

#### Familien begleiten und Beratungsgespräche durchführen

- · Potenzielle Gastfamilien kennenlernen, zu den AFS-Programmen beraten und auf die Austauscherfahrung vorbereiten.
- Gastfamilien zur Seite stehen bei Fragen oder Problemen im Zusammenleben.
- · Entsendefamilien auf den Auslandsaufenthalt ihres Kindes vorbereiten.

#### Gastschulen begleiten

- Kontakt zu Schulen aufnehmen und als erste Ansprechperson zur Seite stehen.
- · Schulen bei der Jahresplanung und Betreuung der Gastschülerinnen und -schüler unterstützen.
- · Bei Projekttagen und Workshops interkulturelle Themen stark machen.









"Als Gastfamilienbetreuerin lerne ich die Familie frühzeitig kennen und stehe ihr schon bei Ankunft des neuen Familienmitglieds vertrauensvoll zur Seite. Ich helfe bei all den kleinen Belangen, für die man sich nicht gleich offiziell an die Geschäftsstelle wenden möchte. Je früher ich im Boot bin, desto leichter lassen sich Probleme lösen. Schließlich sollen am Ende des Jahres alle glücklich und zufrieden sein – die Gastfamilie und das gereifte Gastkind."

HERTJE QUARCK, USA 1980/81

Almuth Tiesler, 040 399222-0, begleiten@afs.de

-13 -

## FÜRS LEBEN LERNEN UND **LEHREN**



Wer sich bei AFS engagiert, kann nicht nur wertvolles Know-how erwerben – zum Beispiel in Veranstaltungsorganisation, Moderation, interkultureller Theorie oder Konfliktschlichtung –, das auch für Beruf, Studium und Ausbildung nützlich ist. Man kann sich auch selbst zur Trainerin oder zum Trainer ausbilden lassen.

Geschulte Ehrenamtliche trainieren auf Workshops und Seminaren Gastfamilien oder Jugendliche, die ins Ausland gehen – und begleiten sie von der Vor- bis zur Nachbereitung. Oder sie geben als Trainerinnen und Trainer ihr Wissen an andere Engagierte weiter und bereiten sie auf ihr Engagement vor. Damit sichern sie die hohe Qualität der AFS-Programme.

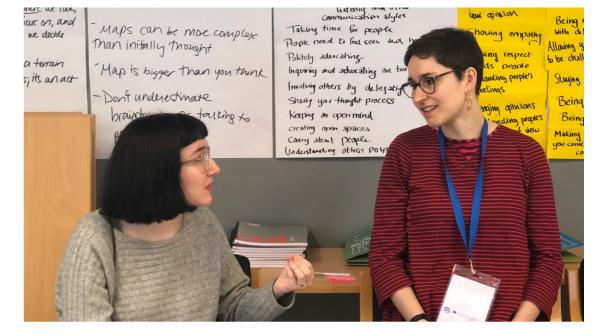
#### **Trainerinnen und Trainer bei AFS**

- ... werden bei AFS ausgebildet.
- ... schaffen Bewusstsein für kulturelle Unterschiede, helfen dabei, Vorurteile zu reflektieren und mit ihnen umzugehen.
- ... leiten und moderieren Diskussionsrunden, Workshops und Camps.
- ... bilden ehrenamtlich Engagierte weiter.
- ... unterstützen Gastkinder und -familien dabei, sich persönlich weiterzuentwickeln.



"Es macht Spaß, andere Menschen beim Erlernen neuer Fähigkeiten und beim Ausbau ihres Könnens zu unterstützen. Deshalb trainiere ich Ehrenamtliche in Kommunikation, Konfliktmanagement und Teamführung. Während meines Engagements bei AFS wurde ich selbst zur Trainerin ausgebildet. Mein Wissen möchte ich weitergeben – und dabei das gute Gefühl haben, etwas zur Verbesserung der Welt beizutragen."

KERRIN APPEL, TRAINERIN, USA 2005/06





Anne Reck, 040 399222-450, mitmachen@afs.de

-14-

# ENGAGEMENT ORGANISIEREN



Die AFS-Gemeinschaft lebt von Austausch und Zusammenarbeit. Darum sind die Organisation von Veranstaltungen und die Koordination der lokalen Programmarbeit ein wichtiger Teil des Vereinslebens.

#### Lokale Programmarbeit koordinieren

- Schnittstelle sein zwischen den ehrenamtlichen Teams vor Ort und der AFS-Geschäftsstelle in Hamburg.
- Überblicken und festhalten: Wer macht was im ehrenamtlichen Team?
   Wer hat Kontakte zu Schulen, Unternehmen oder in die Politik?
   Wer kennt Räume für Veranstaltungen?

#### Veranstaltungen organisieren

- · Freizeitgestaltung für Gastkinder und Familien
- · Lokale AFS-Stammtische oder Alumni-Treffen
- · Workshop-Wochenenden zur Weiterbildung von Ehrenamtlichen oder zur Vor- und Nachbereitung der Jugendlichen, die ins Ausland gehen
- · Reflexions-Workshops für internationale Gastkinder organisieren und betreuen

#### Gastfamilien, Gastschulen und Einsatzstellen gewinnen

- · Familien begeistern, ein Gastkind aufzunehmen.
- · Schulen begeistern, Gastschülerinnen und -schüler zu unterrichten.
- · Gemeinnützige Organisationen überzeugen, Freiwilligendienstleistenden aus der ganzen Welt Einblicke ins Arbeitsleben zu ermöglichen.

### Interessensgemeinschaften unterstützen und Projekte auf den Weg bringen

• Gesellschaftsrelevante Themen in die Vereinsarbeit tragen – auch in Kooperation mit externen Partnerinnen und Partnern.





"Wenn wir Veranstaltungen organisieren, stehen wir – im positiven Sinne – unter Strom! Voller Energie und Motivation führen wir durchs Programm und kümmern uns um das Wohl aller Teilnehmenden. Erschöpft, aber glücklich fahren wir dann voller neuer Erfahrungen nach Hause. Dabei lerne ich viel über mich und andere, was mich enorm fördert – und mache dabei immer wieder wunderbare neue Bekanntschaften."

EMIL PFAFFEROTT, CAMPLEITER, ITALIEN 2015/16

Kai Böttner, 040 399222-450, mitmachen@afs.de



-16-

# MITGLIED WERDEN



Mitglied von AFS Interkulturelle Begegnungen e.V. können alle werden, die interkulturellen Austausch, die Persönlichkeitsentwicklung von Jugendlichen und lebenslanges Lernen fördern möchten.

Die Mitgliedsbeiträge kommen dem Engagement und der Weiterbildung von Ehrenamtlichen zugute und fließen in die inhaltliche und strukturelle Entwicklung der Organisation. Mitglieder stärken so die AFS-Gemeinschaft und bleiben mit dem Verein auch lange nach dem Austauschjahr verbunden.

#### Mitglieder

- ... bekommen zweimal im Jahr die Vereinszeitschrift HORIZONTE mit Neuigkeiten aus dem Vereinsleben, zu aktuellen Projekten und wechselnden Schwerpunktthemen.
- ... haben die Möglichkeit, vergünstigt an verschiedenen Weiterbildungen und Seminaren teilzunehmen.
- ... können die Zukunft des Vereins aktiv als Delegierte mitbestimmen.

Der satzungsgemäße Mitgliedsbeitrag ist frei wählbar beträgt jedoch mindestens 19 €. Alle Mitgliedsbeiträge sind steuerlich absetzbar.

Weitere Informationen rund um das Thema Mitgliedschaft sowie den Online-Mitgliedsantrag gibt es auf unserer Webseite:

www.afs.de/mitgliedschaft





"Mein AFS-Jahr liegt nun mehr als 50 Jahre zurück. Es bereichert mein Leben bis heute. Deshalb wünsche ich mir für so viele Menschen wie möglich diese Chance, die Welt zu erfahren. Durch meine Mitgliedschaft bei AFS kann ich die ehrenamtliche Arbeit unterstützen, die das auch in Zukunft ermöglicht. Dafür gebe ich gerne auch einen höheren Betrag."

MICHAEL BESELER, USA 1966/67

Aldona Kunkel, 040 399222-10, mitgliedschaft@afs.de

-18-

# EXPERTISE GESUCHT

Das AFS-Netzwerk besteht aus Menschen mit ganz eigenen Erfahrungen und Lebenswegen. Sie alle haben Kenntnisse und Fähigkeiten, die anderen helfen und die Arbeit von AFS ganz konkret unterstützen können. Wissen und Know-how zu teilen, ist eine Möglichkeit, sich zu engagieren – auch wenn neben Privatleben und Beruf nicht immer viel Zeit bleibt.

#### Beratung, Begleitung, Mediation

- ... zu juristischen Themen.
- ... in Vertrieb und Marketing.
- ... in Organisationsentwicklung und Change Management.
- ... zu IT und Digitalisierung.

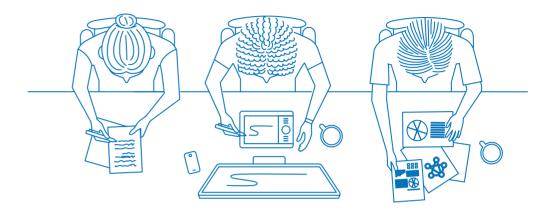
#### Unterstützung der Programmarbeit

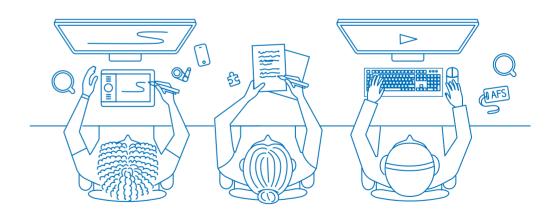
- ... mit Expertise zu bestimmten Themen, Programmländern oder Regionen, anderen helfen, die Welt besser zu verstehen oder ihre Zeit im Ausland vorzubereiten.
- ... mit Vorträgen auf AFS-Veranstaltungen oder Beiträgen in der Vereinszeitschrift HORIZONTE.
- ... durch die Organisation von Kulturprogramm in der eigenen Region zum Beispiel für Gastkinder, ihren Familien und Freiwilligendienstleistenden sowie ehrenamtlich Engagierte und Alumni.



"Mein Jahr in den USA war die wichtigste Zeit für meine Persönlichkeitsentwicklung – und dafür bin ich bis heute dankbar. Deswegen bringe ich mich gern bei AFS ein, indem ich pro bono Beratung in der Organisationsentwicklung und für die IT-Strategie gebe oder mein berufliches Netzwerk einsetze, um die Vereinsarbeit zu unterstützen. Von Anfang an habe ich dabei selbst viele Anregungen bekommen und interessante Menschen getroffen."

VOLKER PUTZ, USA 1963/64

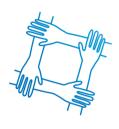




Elke Sager, 040 399222-975, expertise@afs.de

-20-

## KOOPERATIONS-PARTNER WERDEN



AFS pflegt Kooperationen mit zahlreichen Unternehmen und Stiftungen. So unterschiedlich diese auch sind, verfolgen sie gemeinsam mit AFS das Ziel, eine friedlichere und gerechtere Welt zu schaffen. Dazu vergibt AFS mit seinen Partnern jährlich Stipendien an rund 30% der Programmteilnehmerinnen und -teilnehmer. Damit soll sichergestellt werden, dass alle, die Zeit im Ausland verbringen möchten, auch die Möglichkeit dazu erhalten.

#### Stipendiengeber können mit ihrem Engagement

- ... jungen Erwachsenen den Zugang zu interkulturellem Lernen und Austausch ermöglichen.
- ... Familien ihrer Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sowie Familien aus ihrer Region unterstützen.
- ... die Mitarbeiterbindung sowie -gewinnung fördern.
- ... mit jungen Talenten ins Gespräch kommen.
- ... ihre Sichtbarkeit steigern.

### Zusammen mit AFS lassen sich passgenaue Stipendienprogramme umsetzen und in die spezifische Talententwicklung integrieren:

- Stipendien für den interkulturellen Schüleraustausch (6 Wochen bis 11 Monate).
- · Stipendien für die Global Prep Ferienprogramme in Deutschland und weltweit (2 bis 4 Wochen).
- · Stipendien für individuell entwickelte Feriencamps.
- · Stipendien für Freiwilligendienstprogramme.

Im persönlichen Gespräch entstehen die besten Ideen. Dafür steht AFS gerne zur Verfügung – telefonisch oder vor Ort.

- 22 -





"Die Adolf Würth GmbH & Co. KG kooperiert schon seit mehr als 20 Jahren mit AFS. Und fast genauso lange begleite ich das Stipendienprogramm, mit dem schon mehr als 100 Kinder von Mitarbeiter\*innen ein AFS-Auslandsjahr erlebt haben. Dieses Stipendium ist einer der schönsten Benefits, die das Unternehmen bietet. Ich bin fasziniert, wie die Jugendlichen sich in dieser Zeit entwickeln und es zeigt mir immer wieder, wie wichtig interkulturelle Erfahrungen für Jugendliche, internationale Unternehmen wie Würth und die ganze Gesellschaft sind. Auf AFS können wir uns immer verlassen. Wir schätzen die konstruktive und vor allem menschliche und herzliche Zusammenarbeit und wissen unsere Stipendiat\*innen immer in besten Händen!"

ANJA JAUCHSTETTER, HUMAN RESOURCES/ STRATEGISCHE
PERSONALENTWICKLUNG. ADOLF WÜRTH GMBH & CO. KG

- 23 -

Manuel Gerstner, 040 399222-975, kooperationen@afs.de

# **ZUKUNFT**SPENDEN



Als gemeinnützige Organisation arbeitet AFS nicht gewinnorientiert und ist auf finanzielle Unterstützung angewiesen. Jede Spende – ob einmalig oder dauerhaft, ob zweckgebunden oder frei – stärkt die AFS-Gemeinschaft und hilft, Menschen unterschiedlicher Kulturen zusammenzubringen.

#### Die Möglichkeiten, AFS finanziell zu unterstützen, sind vielfältig

- Für AFS als Organisation spenden:
   Die Arbeit und Weiterbildung von ehrenamtlich Engagierten fördern und die Programmarbeit stärken.
- Spenden an den AFS-Stipendienfonds:
   Mit einem Teilstipendium können auch Jugendliche, die finanzielle Unterstützung benötigen, ihren Traum vom Auslandsaufenthalt verwirklichen.
- Spenden statt Geschenke:
   Geld für einen guten Zweck sammeln und gleichzeitig AFS im persönlichen Umfeld bekannter machen.
- Den eigenen Arbeitgeber an Bord holen:
   Viele Firmen honorieren das ehrenamtliche Engagement ihrer
   Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, sei es mit Freistellungen oder Spenden für jede geleistete Stunde.

Weitere Informationen sowie das Spendenformular gibt es auf unserer Webseite:



#### www.afs.de/spenden

Spendenkonto: Bank für Sozialwirtschaft
DE55 3702 0500 0009 4444 20, BFSWDE33XXX
Verwendungszweck: AFS-Vereinsarbeit oder AFS-Stipendienfonds





"Seit ich in den 1960ern mein Gastjahr in den USA verbracht habe, fühle ich mich AFS verbunden. 2017 haben meine Tochter Jolande, ebenfalls AFSerin, und ich unsere Geburtstagsfeiern zusammengelegt und gemeinsam unseren ,100sten' gefeiert. Dabei waren wir uns schnell einig, an Stelle von Geschenken um eine Spende für den AFS-Stipendienfonds zu bitten. Mit diesem Geld können wir Jugendliche unterstützen, ihren Traum vom Auslandsjahr zu verwirklichen. Da ich selber während meines Auslandsjahres finanziell gefördert wurde, möchte ich heute sehr gerne etwas zurückgeben."

INSA FOOKEN, USA 1965/66

Mara Brede, 040 399222-35, zukunft-spenden@afs.de

- 24 - - - 25 -

### CHANCEN HINTERLASSEN



Seit mehr als 100 Jahren steht AFS für Völkerverständigung und Toleranz. Viele Menschen, die AFS nahestehen, möchten diese Ziele langfristig unterstützen.

#### Etwas zurückgeben, das bleibt

Durch eine Berücksichtigung von AFS im Testament ist es möglich, die Arbeit des Vereins zu unterstützen. Mit einer Nachlass-Spende kann man Bereiche der Vereinsarbeit fördern, die einem am Herzen liegen: ob allgemein oder bestimmte Gebiete, wie die Programm- und Bildungsarbeit, Marketing oder Digitalisierung. Ebenfalls denkbar ist die Förderung von Stipendien, um Jugendlichen auch zukünftig eine prägende Erfahrung zu ermöglichen.

#### Stifterin oder Stifter werden und die AFS-Stiftung fördern

Möglich ist auch eine Zuwendung an die AFS-Stiftung für Interkulturelle Begegnungen. Sie wurde 1997 von Alumni gegründet, um Dankbarkeit für die eigenen Erfahrungen auszudrücken – verbunden mit dem Wunsch, AFS etwas Bleibendes zurückzugeben. Der Betrag einer Zustiftung bleibt im Grundstock der Stiftung erhalten, nur die Zinsen werden ausgegeben.

Bis heute hat die Stiftung über 55 Stipendien an gesellschaftlich engagierte und bedürftige Schülerinnen und Schüler ausgeschüttet. Überdies unterstützt sie seit 2001 jedes Jahr ein innovatives Vereinsprojekt.

Sich mit dem eigenen Nachlass zu beschäftigen ist ein sehr persönliches Thema, das mit vielen Fragen verbunden sein kann.



Unsere Nachlassbroschüre bietet Einblicke wie du AFS in deinem Testament oder auch im Falle einer eigenen Erbschaft bedenken und deine Werte weitergeben kannst. Die Broschüre kannst du online oder telefonisch bestellen. Gerne vereinbaren wir auch einen Termin für ein vertrauliches Gespräch.





"Nun sind wir in einem Alter, in dem wir uns Gedanken darüber machen, welche Spuren wir in dieser Welt hinterlassen. Dabei möchten wir deinen Blick auch auf AFS lenken: Soll die Organisation weiterhin jungen Menschen das ermöglichen, was wir selbst erleben durften? Soll sie ihre Ziele – gegenseitiges Verständnis der Kulturen, geistige Neugier, Aufnahmebereitschaft, Offenheit, Toleranz, Friedensförderung – auch in Zukunft verfolgen können? Dann braucht AFS eine breitere finanzielle Grundlage."

INGE RAUSCHNING, USA 1951/52

Elke Sager, 040 399222-975, zukunft-spenden@afs.de

-26-

## ALLER ANFANG IST LEICHT



Wir freuen uns über alle Menschen, die die Mission von AFS mit ihrem Engagement unterstützen möchten. Möglichkeiten gibt es viele, darum begleitet AFS jeden Interessierten von Anfang an und macht den Einstieg leicht.

Du weißt noch nicht, welche Art des Engagements das richtige für dich ist? Dann lass' dich gerne ganz allgemein von uns beraten! Melde dich bei Kai Böttner, kai.boettner@afs.de, 040 399222-81

#### Sonst gilt:

1

#### **AFS kontaktieren**

Die zuständigen Ansprechpersonen sind in dieser Broschüre zu finden.

2

#### **AFS meldet sich mit weiteren Informationen**

zu Engagement-Möglichkeiten, die zu den eigenen Wünschen und Bedürfnissen passen.

3

#### Es kann losgehen!

Je nach Engagement zunächst mit vorbereitenden Workshops, einem persönlichen Kennenlernen auf AFS-Veranstaltungen oder direkt mit dem ersten Einsatz.





#### **AFS-Mission**

#### Ziele

AFS ist eine internationale, unabhängige und gemeinnützige Ehrenamtlichenorganisation, die interkulturelle Programme durchführt, um Menschen in der Entwicklung ihres Wissens, ihrer Fähigkeiten und ihres Verständnisses zu unterstützen, die erforderlich sind, um eine gerechtere und friedvollere Welt zu schaffen.

#### **Die Grundwerte und Attribute**

AFS hilft Menschen in ihrem Bestreben, sich als verantwortungsvolle Bewohner dieser Erde für den Frieden und ein besseres Verständnis zwischen den unterschiedlichen Kulturen dieser Welt einzusetzen. AFS ist der Überzeugung, dass die Entwicklung des Friedens ein dynamischer Prozess ist, der durch Ungerechtigkeit, Ungleichheit und Intoleranz gefährdet wird.

AFS setzt sich für die Würde des Menschen und den Wert eines jeden Menschenlebens sowie aller Völker und Kulturen ein. AFS fördert die Achtung der Menschenrechte und der Grundrechte ohne jegliche Diskriminierung, insbesondere aufgrund von Abstammung, Herkunft, Sprache, Geschlecht, sexueller Identität, Religion, Behinderung oder gesellschaftlicher Stellung.

AFS gestaltet seine Programme im Bewusstsein seiner Grundwerte: der Würde, der Achtung von Unterschieden, der Harmonie, des Einfühlungsvermögens und der Toleranz.



AFS Interkulturelle Begegnungen e.V. Am Born 19 · 22765 Hamburg Postfach 50 01 42 · 22701 Hamburg

Tel.: +49 (0)40 399222-0 Fax: +49 (0)40 399222-99 E-Mail: info@afs.de

Stand: 08/2024







